



## ORIS100 mit RS485 Schnittstelle

Kontakt- und berührungsloses Identifikationssystem zur Anbindung an übergeordnete Systeme

### Anwendungsbereiche

- Zutrittskontrolle
- Zeiterfassung
- Betriebsdatenerfassung
- Parksysteme
- allgemeine Benutzeridentifikation

### Besondere Merkmale

- kompakte Bauweise
- einfache Montage  
(auf Standard Unterputzdose Ø 60 mm)
- Anschlussart Schraub/Steckklemme
- geeignet für Außen- und Inneneinsatz
- Sabotagekontakt

### Technische Daten

- Gehäuse / Deckel Kunststoff (ABS)
- Standardfarben  
Gehäuse lichtgrau ähnlich RAL 7035  
Deckel türkis ähnlich Pantone 3242
- Temperaturbereich -20°C bis 50°C
- Schutzart IP54
- Lesedistanz  
ca. 4 bis 5 cm mit Schlüsselanhänger  
ca. 8 bis 10 cm mit Ausweiskarten im EC-Format  
bis 15 cm mit Supertag Ausweiskarten im EC-Format

### Spannungsversorgung

- 12V AC/DC ± 10% oder 5V DC ± 5%  
(mittels Jumper konfigurierbar)
- Leistungsaufnahme 4,8 Watt

### Frequenzen

- Arbeitsfrequenz ⇒ 13,56 MHz
- Modulationsfrequenz ⇒ 212 kHz
- Pulsfrequenz / Zeit ⇒ 12,5Hz / 80 ms

### Schnittstellen

- RS 485 (A, B, GND) nicht galv. getrennt
  - Adresseinstellung über DIP-Schalter
  - Zuschaltbarer Bus Abschlusswiderstand (mittels Jumper konfigurierbar)
- I<sup>2</sup>C-Bus Schnittstelle
  - Ansteuerung von Zusatzperipherie (PIN-Code-Tastatur / Display)
- Programmierschnittstelle
  - für "In-Circuit-Programmierung" des internen Microcontrollers

### Digitale Ein- / Ausgänge

- 2 Eingänge
- 1 Ausgang

### Signalgeber

- 3 LED's (gelb, grün, rot)
- 1 Summer

### Firmware / Softwareprotokolle

- phg 1685A
- BPA/9 Subset
- kundenspezifisch

### Maße

- Höhe 81 mm
- Breite 81 mm
- Tiefe 21 mm

### Optionales Zubehör

- Montagerahmen für Aufputzmontage
- direkt aufsteckbares Relais
- codierter Taster / codierte Relais (Montage abgesetzt im Sicherheitsbereich)
- Zusatzblende
- Zusatzblende mit integrierter PIN-Code-Tastatur

# OEM - Lesemodul LEGIC®

## Anschlußbelegung Jumperfunktionen

Anschlußstecker ST1 (9pol. Phoenix Schraub/Steckklemme) Spannungsversorgung / Schnittstelle / Ein-/Ausgänge		
PIN Nr.	Jumper J2	
	12V AC/DC	5 V DC
1	Eingang 1	Eingang 1
2	Eingang 2	Eingang 2
3	Ausgang 1	Ausgang 1
4	B (RS485)	B (RS485)
5	A (RS485)	A (RS485)
6	C (RS485) Masse	C (RS485) Masse
7	Masse	-U <sub>B</sub> (Masse)
8	AC / DC (-U <sub>B</sub> )	Intern belegt
9	AC / DC (+U <sub>B</sub> )	+U <sub>B</sub>

### Montagebeispiel für Klappferrit



Die Anschlußleitungen entsprechend dem Beispiel um den Klappferrit wickeln. (möglichst nahe am Anschlußstecker)

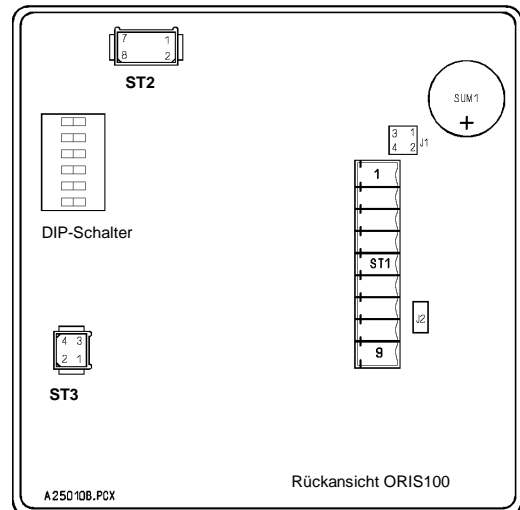
Jumper J1 Bus Abschlußwiderstand	
2 u. 4 gebrückt	120 Ω
3 u. 4 gebrückt	abgeschaltet
1 u. 3 gebrückt	4,7 kOhm

Jumper J2 Versorgungsspannung U <sub>B</sub>	
Offen	12V AC/DC / ± 10 %
Geschlossen	5 V DC / ± 5%

DIP-Schalter (6 fach, S1 bis S6)
Funktionen sind firmwareabhängig (z. B. Adresseinstellung / statischer oder codierter Ausgang usw.)

Anschlußstecker ST2
Programmierschnittstelle zur "In-Circuit-Programmierung" des internen Microcontrollers (Firmware-Download / Update usw.)
Spezielles In-Circuit-Programmierertool erforderlich

Anschlußstecker ST3	
I <sup>2</sup> C-Bus Schnittstelle für externe Peripherie (z. B. PIN-Code-Tastatur, Display usw.)	
PIN 1	+5V DC (intern VCC)
PIN 2	I <sup>2</sup> C-Bus (SCL)
PIN 3	I <sup>2</sup> C-Bus (SDA)
PIN 4	0V Masse (intern GND)



### Einbaumasse

